

Ausgabe Mai 1974

Dual CDV 60 Service – Anleitung



Technische Daten CDV 60

Auso	angsleistun	Œ
ALC: NAME AND ADDRESS OF	and an entering	-

(gemessen an 4 Ohm, 1 % Klirrfaktor) Musikleistung

Sinus-Dauertonleistung

Leistungsbandbreite

(nach DIN 45 500)

(Hacif Dil 4 40 00

Klirrfaktor (gemessen bei 15 Watt und 1 kHz)

Eingänge Phono-Magnet (entzerrt nach CCIR)

Tuner Tape (4 Ch, 2 CH)

Dämpfungsfaktor

Übertragungsbereich

(gemessen bei mechanischer Mittenstellung der Klangregler)

10 Hz - 35 kHz ± 1,5 dB

2 x 30 Watt

2 x 18 Watt

< 0,3%

> 25

10 Hz - 35 kHz

Empfindlichkeit

2,6 mV an 47 kOhm

300 mV an 470 kOhm

300 mV an 470 kOhm

Klangregler

Bässe bei 40 Hz + 15 bis - 16 dB Höhen bei 12,5 kHz + 15 bis - 15 dB

Lautstärkeregelung

Vierfach-Drehwiderstand mit abschaftbarer physiologischer Regelcharakteristik.

Reverse -Schalter

für Front/Rück-Umkehrung

Balanceregler

(4 Einzelregler) je + 4 bis - 45 dB

Betriebsarten (Mode-Schalter)

Stereo, 2 x Stereo, 4 Channel, SQ-Decoder, Multi-Decoder

Stereo/Mono-Schalter

Ausgänge

4 Lautsprecherbuchsen (DIN 41 520)

für zwei Lautsprecherpaare, einzeln schaltbar Kopfhörer-Anschlußbuchse 1/4 inch. koaxial

1 fünfpolige Normbuchse (DIN 41 524) "Quadro-Aux"

Fremdspannungsabstand

bezogen auf Na = 2 ≡ 50 mW:

niederohmiger Eingang typischer Wert hochohmige Eingänge typischer Wert

bezogen auf Nennleistung niederohmiger Eingang typischer Wert

hochohmige Eingänge typischer Wert

Öbersprechdämpfung bei 1 kHz

Leistungsaufnahme

Netzspannungen

Sicherungen Netz: 220, 240 V

110, 117 V Stromversorgung:

Endstufen:

Bestückung

3 integrierte Schaltungen (IC's) 43 Silizium-Transistoren

5 Silizium-Leistungstransistoren

15 Silizium-Dioden 8 Silizium-Stabilisierungsdioden

Abmessungen

420 x 108 x 350 mm (B x H x T)

Gewicht

ca. 6,7 kg

4 - 16 Ohm

>50 dB

>50 dB

>60 dB

>70 dB

>45 dB

ca. 110 VA

110, 117, 220, 240 V

1 x 0,315 A träge

2 x 0,630 A träge

4 x 1,600 A träge

0,630 A träge

65 dB

75 dB

56 dB

60 dB

Dual Gebrüder Steidinger · 7742 St. Georgen/Schwarzwald

Funktionsbeschreibung

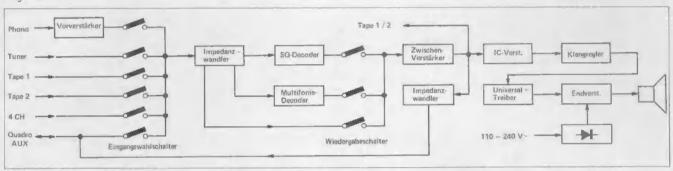
Blockschaltbild CDV 60

Der Hifi-Stereo-Verstärker Dual CDV 60 besitzt eingengsseitig ein Drucktasteneggreget. Um das Übersprechen zwischen den Kanälen klein zu halten liegt ein Teil der Kontaktfedern auf Masse, und dient als Abschirmung.

Vom Eingangsimpedanzwandler (II) wird das ankommende hochohmige Signal niederohmig an den Wiedergabeschalter, bzw. über den SQ- Decoder (III) und die Multi-Matrix (IV) zum Mode-Schalter (Betriebsartenschalter) gegeben. Es folgt derZwischenverstärker (VII), der das Signal um ca. 9,5 dB verstärkt. Über die Schalter "S 13" und "5 14" "Loudness" und die Regler P 100 und P 101 gelangt das Signal in den IC-Verstärker (V). Vom Impedanzwandler (VI) wird das Signal niederohmig zum Universal-Treiber (VIII) gegeben, der die für die Endstufen erforderliche Steuerleistung zur Verfügung stellt.

Zum Schutz der Endstufen ist das Gerät mit einer elektrischen Strombegrenzung ausgestattet.

Fig. 1



Vorverstärker (I)

Der Vorverstärker ist zweistufig ausgelegt T 520, T 521. Er besitzt eine frequenzabhängige Gegenkopplung. Die Entzerrung erfolgt in Stellung "PU-MAGNET" mit 3180, 318 und 75 µs der Schneidkennlinie entsprechend. Frequenzbestimmende Bauteile sind R 525, C 524 und C 525. Bei 1000 Hz ist die Verstärkung 41 dB (ca. 120-fach). Zur Symmetrierung der beiden Kanäle dient der Regler R 526, der es gestattet, die Verstärkung im linken Kanal dem rechten Kanal anzupassen.

Eingangswahlschalter

Der Eingangswahlschalter ist als Drucktastenaggregat ausgeführt. Um das Übersprechen zwischen den Kanälen klein zu halten, liegt ein Teil der Kontaktfedern auf Masse und dient als Abschirmung. Außerdem sind die nicht angeschalteten Eingänge gegen Masse kurzgeschlossen.

Eingangsimpedanzwandler (II)

Der Dual CDV 60 wurde am Eingang mit einem Impedanzwandler ausgestattet, der das an den Eingangsbuchsen anstehende hochohmige Signal niederohmig auf den Betriebsartenschalter (Mode-Schalter) bzw. zur Multi-Matrix (IV) und dem SQ-Decoder (III) gibt.

SQ-Decoder (III)

Der SQ-Decoder besteht aus dem IC-Baustein XC 1312 und der dazugehörigen vom Hersteller empfohlenen Beschaltung, in der die Decodierung des SQ-Signals realisiert wird.

Multifonie-Decoder (IV)

Durch die Transistoren T 600, T 601, T 602, T 603 und die Widerstände R 608, R 609, R 610, R 611 findet die Decodierung linker Kanal – rechter Kanal und rechter Kanal – linker Kanal

statt. Der Kanal hinten links ist phasen gleich mit vorne links, da durch T 600 und T 602 jeweils eine Phasenverschiebung von 1800 erfolgt.

Im rechten Kanal wird nur durch T 601 die Phase gedreht. Der nachfolgende Transistor T 603 arbeitet als Impedanzwandler. Deshalb ist das Signal hinten rechts gegen vorne rechts um 1800 phasenverschoben.

Zwischenverstärker (VII)

Der mit den komplementären Transistoren T 640, T 641 bestückte Zwischenverstärker sorgt für eine optimale Anpassung des IC-Verstärkers. (Spannungsverstärkung 9,5 dB, ca. 3-fach)

Lautstärkeregler

Der als 4-fach Drehwiderstand ausgebildete Lautstärkeregler ist mit einem Abgriff für die physiologische Lautstärkeregelung versehen, zuschaltbar mit dem Schalter LOUDNESS.

IC-Verstärker (V)

In dieser Verstärkerstufe findet ein in der Computertechnik bewährter integrierter Operationsverstärker der Serie 709 Verwendung. Seine Leerlaufverstärkung (typ. Wert) ist 93 dB, ca. 45 000-fach. Durch die Gegenkopplung, die die Verstärkung auf ca. 17 dB reduziert, werden beste Übertragungseigenschaften erreicht, z.B. sehr kleiner Klirrfaktor.

Impedanzwandler (VI)

Uber den Transistor T 720 gelangen die niederohmigen Signale hochohmig an die Quadro-Aux-Buchse.

Elektronische Sicherung (IX)

Die Endstufen des CDV 60 sind elektronisch gegen zu niedrige Abschlußwiderstände einschließlich Kurzschluß am Lautsprecherausgang gesichert. Die zur Verstärkung der positiven Halbwellen vorgesehene Transistorkombination T 301, T 303 wird wie folgt geschützt:

Der Spannungsabfall am Emitterschutz-Widerstand R 305 ändert sich in Abhängigkeit vom Stromfluß. Über einen Spannungsteiler, bestehend aus R 820, R 821, wird der Transistor T 821 angesteuert, der mit dem Treibertransistor T 820 verkoppelt ist. Dadurch wird eine wirksame Strombegrenzung erreicht.

Die Strombegrenzung der Transistoren T 302 und T 304 die der Verstärkung der negativen Halbwellen dienen, erfolgt in ähnlicher Weise. Der Spannungsabfall am Schutzwiderstand R 307 gelangt über den Spannungsteiler M 822, R 823 an die Basis von T 820. Dieser Transistor bildet einen Nebenanschluß zur Basis-Emitterstrecke von T 300 und verhindert damit eine Überlastung von T 300 und T 304.

Bei diesem Schaltungskonzept sind die Spannungsteiler so ausgelegt, daß der Einsatzpunkt der Strombegrenzung durch den Anschlußwiderstand beeinflußt wird. Bei zu niedrigem Abschlußwiderstand oder Kurzschluß setzt die Strombegrenzung wesentlich früher ein, um die thermische Belastung der Endtransistoren gering zu halten.

Netzteil

Ein streufeldermer Schnittbandkern-Netztransformator für Netzspannung von 110, 117, 220 und 240 Volt, dient der Stromversorgung.

Jeder Kanal besitzt eine separate Gleichrichtung mit den Siebkondensatoren C 304, C 305.

Die Endstufen werden direkt versorgt, während die Vorstufen eine stabilisierte Spannung erhalten.

Mit den Z-Dioden D 913 werden plus 15 V mit D 914 minus 15 V, mit D 901 plus 23,5 V stabilisiert.

Durch entsprechende Dimensionierung der Siebketten ist gewährleistet, daß beim Einschalten des Verstärkers keine störenden Impulse an die Lautsprecher gelangen.

Prüf-und Justierdaten

Stromaufnahme

im Leerlauf an 220 V 60 - 80 mA bei Vollast, 18 W (8,5 V an 4 Ω /Kanal) 430 ~ 510 mA

Betriebsspannungen

Endstufe im Leerlauf $\pm 21 - 23$ V Spannungsabfall bei Vollast (2 x 18 W) $\equiv 6$ V Speisespannung X $\pm 21,5$ bis $\pm 25,5$ V Speisespannung Y $\pm 13,5$ bis $\pm 16,5$ V Speisespannung Z $\pm 13,5$ bis $\pm 16,5$ V

Thermosicherung (Netzteil)

18 W (1000 Hz) Ausgangsleistung an 4 Ω einstellen, beide Kanäle kurzschließen und die Netzstromaufnahme messen.

Sollwert nach ca. 2 Sekunden Kurzschluß 450 – 490 mA

Nach 5 - 10 Minuten Kurzschluß muß der Thermoschalter die Netzspannung unterbrechen. Nach weiteren 1 - 3 Minuten soll das Gerät wieder betriebsbereit sein (Thermoschalter geschlossen).

Elektronische Sicherung (Endstufe)

18 W (1000 Hz) Ausgangsleistung an 4 Ω einstellen und die Kanäle nacheinander kurzschließen, bzw. mit 2 Ω abschließen. Der jeweils nicht geprüfte Kanal bleibt offen.

Stromaufnahme bei Kurzschluß 280 - 310 mA Stromaufnahme bei 2 Ω Abschluß 290 - 320 mA

Achtung! Die Stromaufnahme muß bei Kurzschluß niedriger sein wie bei 2 Ω Abschluß.

Ruhestrom

nach ca. 2 Minuten Betriebszeit an der Sicherung gemessen (positive Spannung) max. 35 mA einstellbar mit R 301

Kurzbezeichnung für Regler, Schalter und Einstellung

La = Lautstärkeregler VOLUME Fr = Pegelregler FRONT

Re = Pegalragler REAR
Kl = Klapprepler (BASS_TREBLE

K1 = Klangregler (BASS, TREBLE)
St = Betriebsartenschalter
 in Stellung STEREO

2 St = Betriebsartenschalter in Stellung 2 x STERED

4 Ch = Betriebsartenschalter in Stellung 4 CHANNEL

SQ = Betriebsartenschalter in Stellung SQ

Mu = Betriebsartenschalter in Stellung MULTI

in Stellung MULTI
Ph = Taste PHONO gedrückt
Tu = Taste TUNER gedrückt

Lou = Taste LOUDNESS gedrückt Qu = Taste QUADRO gedrückt Rev = Taste REVERS gedrückt

1 = Regler offen

2 = Regler in mechanischer Mittenstellung

3 = Regler zurückgedreht

6 = Regler E dB unter Vollaussteuerung 40 = Regler 40 dB unter Vollaussteuerung

Verstärkungsabgleich

Taste 4 CHANNEL drücken, 4 Ch, La 1, Fr 2, Re 2 1000 Hz ca. 290 mV am Eingang 4 CHANNEL einspeisen, alle vier Kanäle ansteuern. Mit R 104 (untere Regler) 290 mV an der Quadro-Aux-Buchse (Kontaktfedern 3/2 und 5/2) einstellen.

Rev

Mit R 104 (obere Regler) ebenfalls 290 mV an der Quadro-Aux-Buchse einstellen.

IC-Verstärker

Tu, 2 St, La 1, Kl 2, Fr 2, Re 2 1000 Hz, ca. 290 mV am Eingang TUNER einspeisen, beide Kanäle ansteuern. Mit R 103 8,5 V an 4 Ω/Kanal FRONT einstellen.

Ausgangsspannungen:

Lautsprecher 1, an 4 $\Omega/{\rm Kanal}$ 8 - 9 V Lautsprecher 2, an 4 $\Omega/{\rm Kanal}$ 8 - 9 V Kopfhörerbuchse, an 400 $\Omega/{\rm Kanal}$ 4,5 - 5 V Tonbandausgänge (Kontaktfedern 1/2 und 4/2) mit 10 k Ω abgeschlossen

Band-Front 3 - 3,3 mV Band-Rear 3 - 3,3 mV

Den Lautstärkeregler im gesamten Regelbereich auf Parallelität der Reglerbahnen überprüfen.

Kanalabweichung K 1/K 2 im Bereich zwischen La 1 und La 2 max. 3 dB im Bereich zwischen La 2 und La40 max. 5 dB

Klirrfaktoren

Tu, St, La 1, Kl 2, Fr 2, Re 2 gemessen über TUNER-Eingang bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz.

Ausgangsleistung 15 W (7,8 V) an 4 Ω /Kanal \lesssim 0,5 % Ausgangsleistung 1 W (2 V) an 4 Ω /Kanal \lesssim 0,3 %

Klangregler

Tu, St, La 1, Kl 2, Fr 2, Re 2 1 kHz und 40 Hz ca. 40 mV am Eingang TUNER einspeisen. Bei 40 Hz mit R 700 Pegelgleichheit zu 1 kHz an 4 Ω/Kanal FRONT einstellen.

K1 1
Baßanhebung bei 40 Hz
Höhenanhebung bei 12,5 kHz

K1 3
Baßabsenkung bei 40 Hz
Höhenabsenkung bei 40 Hz
Höhenabsenkung bei 12,5 kHz

bezogen auf den 1000 Hz-Pegel
Kanalabweichung K 1/K 2

max. 3 dB

Physiologische Lautstärkeregelung

Tu, St, La 40, Kl 2, Lou, Fr 2, Re 2

Höhenanhebung bei 12,5 kHz 3 - 7 dB Baßanhebung bei 40 Hz 12 - 15 dB bezogen auf den 1000 Hz-Pegel Kanalabweichung K 1/K 2 max. 3 dB

Linearität des Verstärkers

Symmetrie des Vorverstärkers

Kanalabweichung K 1/K 2

Ph, St, La 1, Fr 2, Re 2 1000 Hz ca. 2 mV am Eingang PHONO einspeisen. Mit R 526 die Ausgangsspannung von FRONT links und FRONT rechts symmetrieren.

Frequenzgang des Vorverstärkers

Ph, St, La 1, Fr 2, Re 2 1000 Hz ca. 0,2 mV am Eingang PHONO einspeisen.

Baßanhebung bei 40 Hz 17,5 dB \pm 2 dB Höhenabsenkung bei 12,5 kHz 15 dB \pm 2 dB bezogen auf den 1000 Hz-Pegel Kanalabweichung K 1/K 2 max. 3 dB

Pegelregler FRONT, REAR

Tu, 2 St, La 1, Kl 2 1000 Hz am Eingang TUNER einspeisen.

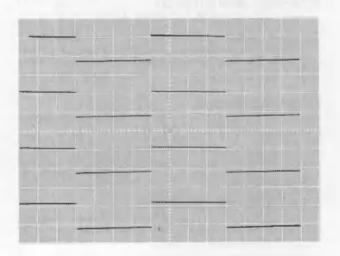
Regelbereich der FRONT-Regler ca. + 4 dB bis - 45 dB Rev Regelbereich der REAR-Regler ca. + 4 dB bis - 45 dB

Rechteckverhalten

La 1, Kl 2, Fr 2, Re 2 500 Hz (Impulsfrequenz) einspeisen, 1 V am Frontausgang einstellen an 4 Ω/Kenal .

Prüfen über alle linearen Eingänge und in allen Betriebsarten, außer SQ. Kontrolle und Beurteilung der Rechteckimpulse (Oszillogramm Fig. 2)

Fig. 2 Rechteckverhalten an der QUADRO-AUX.-Buchse gemessen



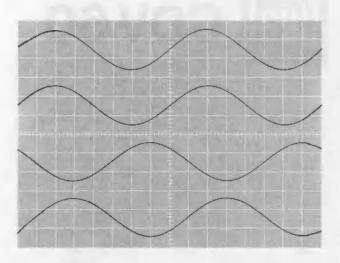
SQ-Decoder

Tu, St, Kl 2, Fr 2, Re 2 1000 Hz ca. 200 mV am Eingang TUNER einspeisen, beide Kanäle ansteuern, AUX-Buchse (Kontaktfedern 3/2 und 5/2) mit 47 k Ω abgeschlossen, mit dem Lautstärkeregler 4 V an 4 Ω /Kanal FRONT einstellen.

SQ Ausgangsspannung an 4 Ω/Kanal FRONT 3 - 4 V an der AUX-Buchse (rear) 40 - 80 mV Kanalabweichung K 1/K 2 max. 3 dB (Oszillogramm Fig. 3)

max. 3 dB

Fig. 3 SQ-Decoder an der QUADRO-AUX.-Buchse gemessen



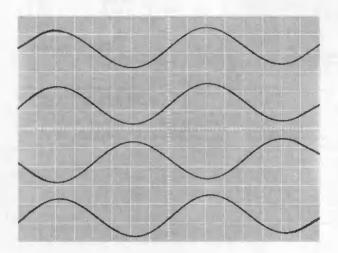
Nur rechter Kanal angeste Ausgangsspannung	uert
an 4 Ω FRONT rechts	3 - 4 V 0,2 - 0,4 V
an 4 Ω FRONT links	0,2-0,4 V
Nur linker Kanal angestau Ausgangsspannung	
an 4 Ω FRONT links an 4 Ω FRONT rechts	3 - 4 V 0,2 - 0,4 V
	0,2 = 0,4 0
Beide Kanäle ansteuern Abweichung von der I dB-L	
bei 40 Hz bei 12,5 kHz	± 1,5 dB ± 1,5 d8
am AUX-Ausgang bei 40 Hz	+ 3 dB
bei 12,5 kHz	± 3 dB ± 3 dB max. 3 dB
Kanalabweichung K 1/K 2	max. 3 dB

Multifonie-Decoder

Tu, St, Kl 2, Fr 2, Re 2 1000 Hz ca. 200 mV am Eingang TUNER einspeisen, beide Kanäle anstauern und mit dem Lautstärkeregler 4 V an 4 Ω/Kanal einstellen, AUX-Buchse mit 47 k Ω abgeschlossen Mu

Ausgangsspannung an der AUX-Buchse 60 - 90 mV Phasenlage R/L 180° (Oszillogramm Fig. 4)

Fig. 4 Multi-Matrix an der QUADRO-AUX.-Buchse gemessen



Eingangsempfindlichkeit

für 2 x 18 Watt Ausgangsleistung (8,5 V an 4 Ω/Kanal)

PHDNO 2 - 3 mV Linear-Eingänge 270 - 310 mV

Übersteuerungsfestigkeit der Vorstufen

St, La 2, K1 2, Fr 2, Re 2 Eingang PHONO, bezogen auf 2,5 mV $\,\cong\,$ 22 dB Linear-Eingänge, bezogen auf 290 mV $\,\cong\,$ 22 dB

Störspannungen

Tu, St, La 1, Kl 2, Fr 2, Re 2 TUNER-Eingang mit 47 k Ω abgeschlossen Störspannung

am Ausgan La 3	FRONT	an	4	Ω/Kanal	2 0,8	mV mV
am Ausgan	AUX					mV
5Q, La 1 Störspanni am Ausgang am Ausgang	FRONT	an	4	Ω/Kanal	10	mV mV
Mu Störspannı am Ausgang am Ausgang	FRONT	an	4	Ω/Kanal	10 0,4	mV mV

Montagehinweise zum Ausbau des Regelverstärkers

Die Drehknöpfe abschrauben und die beiden Blechschrauben (1) herausdrehen. Dann die zwei seitlich angebrachten Blechlappen (2) hochbiegen und die Frontblende (3) zusammen mit den Haltewinkeln (4) nach vorne herausziehen.

Den Regelverstärker (5) etwas nach vorne ziehen und von der Grundplatte abheben. Nach dem Herausdrehen der je zwei Zylinderschrauben (6) und dem Lösen der Kabel-Steckverbindungen kann der Regelverstärker aus dem Gerät genommen werden.

Der Einbau erfolgt in entsprechend umgekehrter Reihenfolge.

Fig. 5

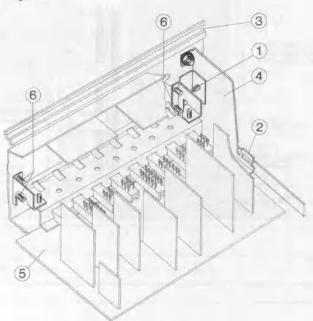
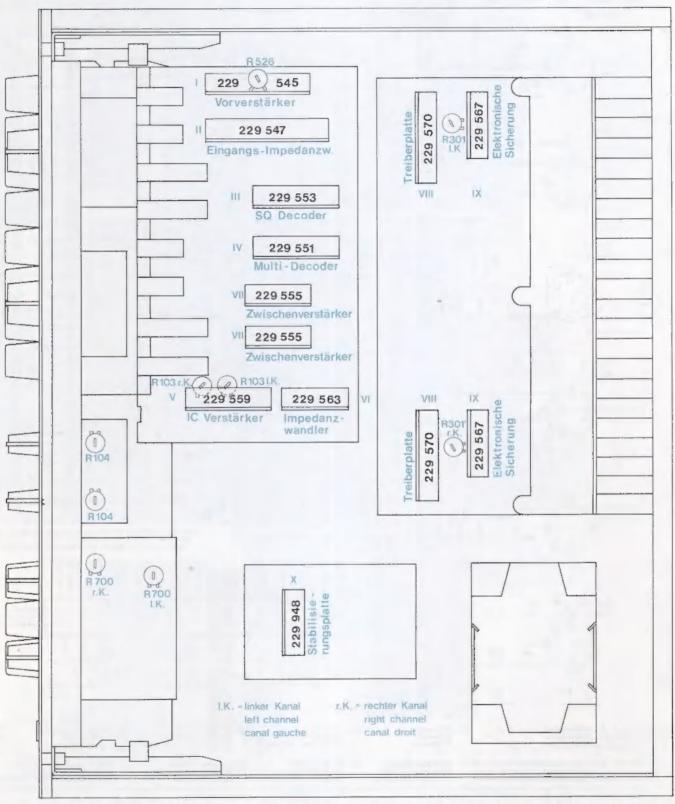
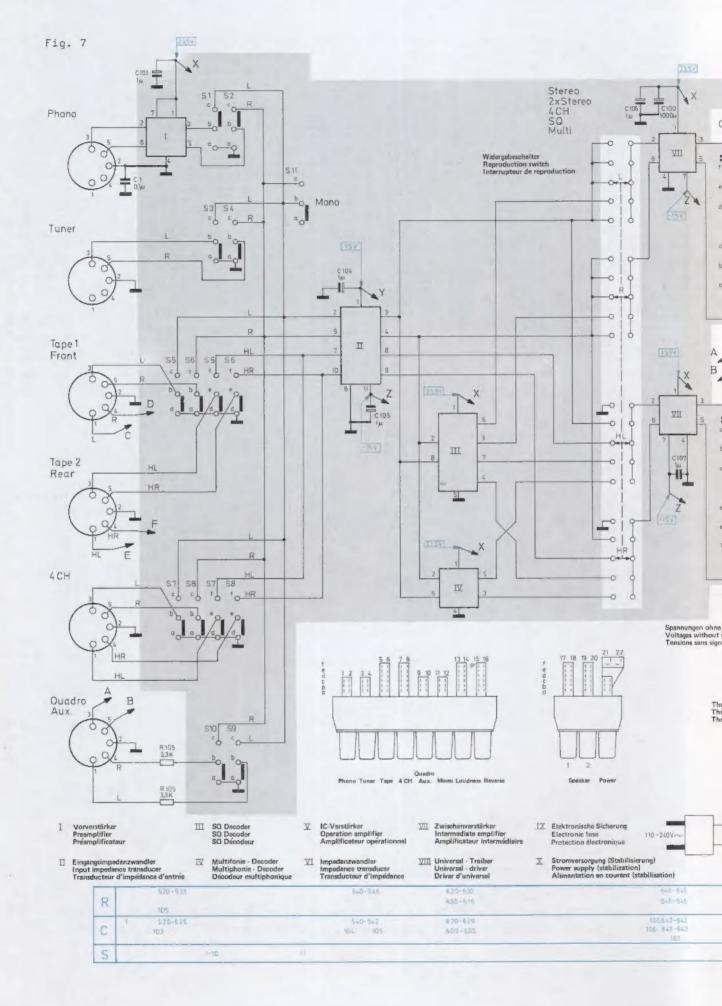
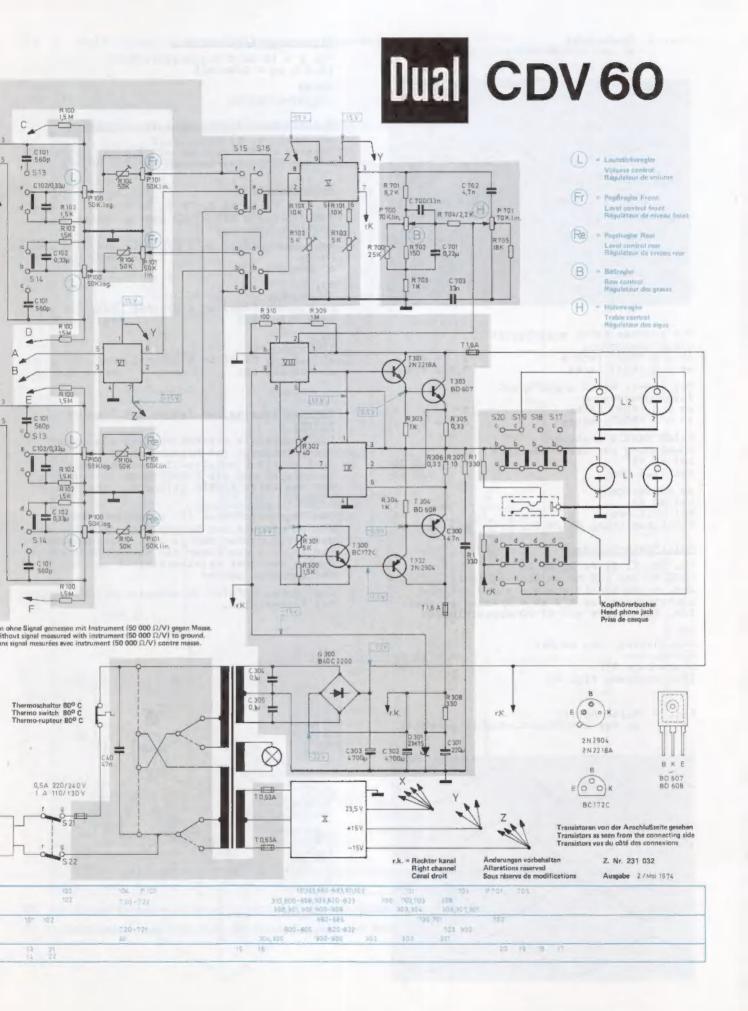


Fig. 6 Abgleichpositionen und Lageplan der Steckmodule



Die aufgeführten Kennummern dienen nur dem Auffinden der Module und dürfen für Bestellungen nicht verwendet werden! Für Ersatzteilbestellungen bitten wir, die Artikel-Nummern der Ersatzteilliste Seite 20 bis 25 zu entnehmen.





TAPE REAR 00 0 0000000 PHONO 0 0 0 0 P 0 C 102 -11-TUNER 0 0 0 0 TUNER @ @ 0 0 0 0 0 0000 -1-C104 TAPE 0 0 0 0 (0 0 0 CHANNEL 0 0 0 0 0 0 0 000 0 0 0 0 0 0 000 MONO 0000 0 Ĭ-• LOUDNESS R102 R102 R102 R102 -0 0 0 00 . 0 0 = 1 0 . Wiedergabeschalter Reproduction switch Interrupteur de reproduction _ ⊚ ⊚ 3 0 0 0 - | <u>-</u> REVERSE 0 00000 0 P P P • R103 # 101 • 0 . 0 0 0000 00 0 0 00000 000 000 PR

Fig. B Steuerverstärker 232 465 (Leiterseite)

0 05V - + + E R 310 R309 3 4 5 6 ~ 0 ф в л т т 303° 0 0 0 ? P 701 0 5363 P 701 0 SES 000 SZOB 0 ф×9 фш R 310 0

Fig. 9 Endverstärker 232 466 (Leiterseite)

Fig. 10 Anschlußplatte 229 954 (Bestückungsseite)

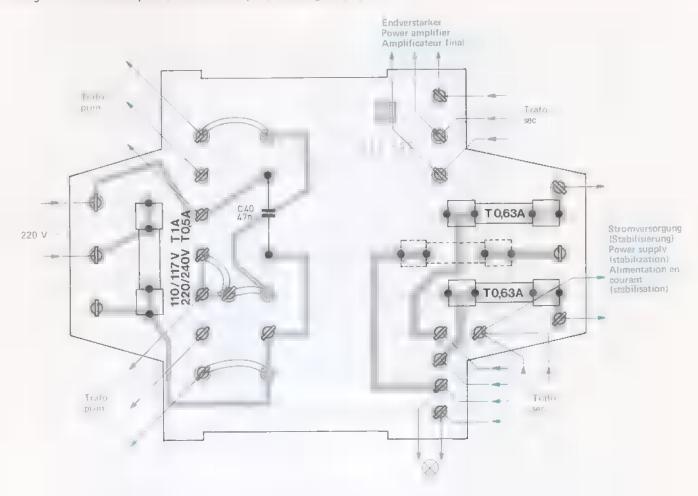


Fig. 11 Klangreglerplatte 232 458 (Leiterseite)

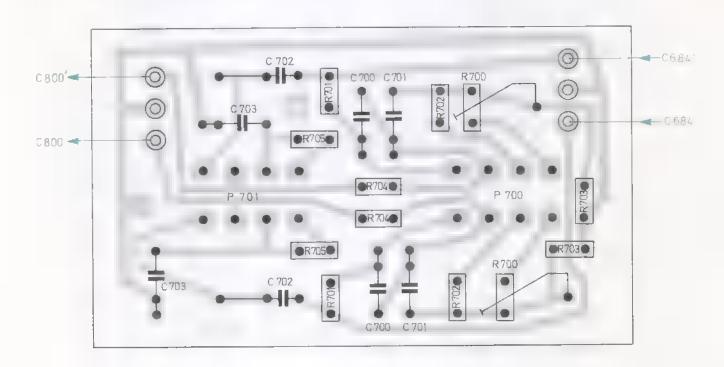


Fig. 12 Lautsprecheranschlußplatte 232 456 (Leiterseite)

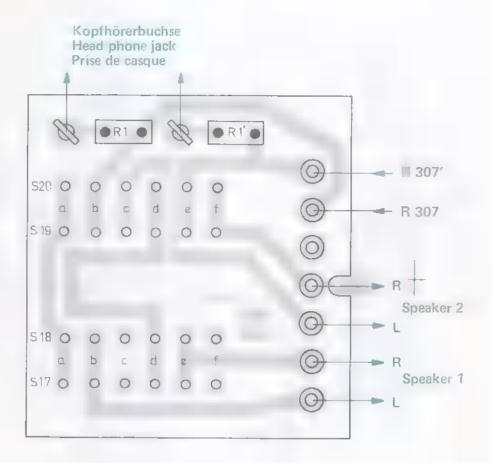
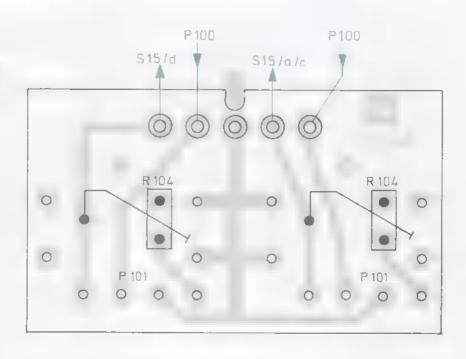


Fig. 13 Pagelraglerplette 232 455 (Laiterseite)



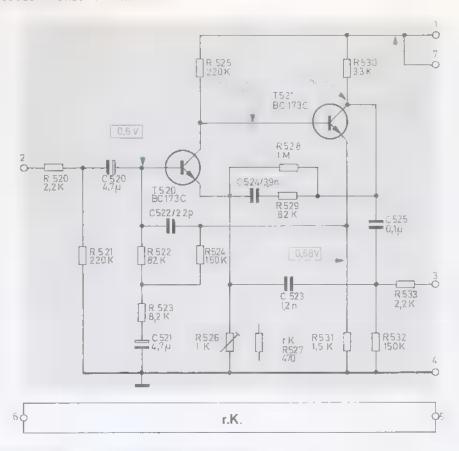


Fig. 15 Vorverstärker I 232 464 (Leiterseite)

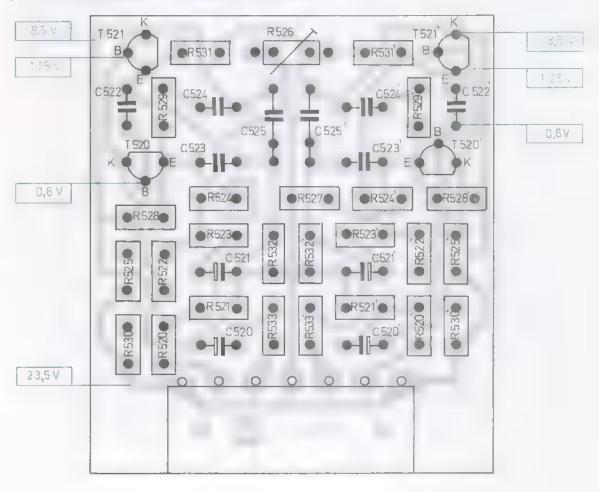


Fig. 16 Eingangs-Impedanzwendler II Schaltbild

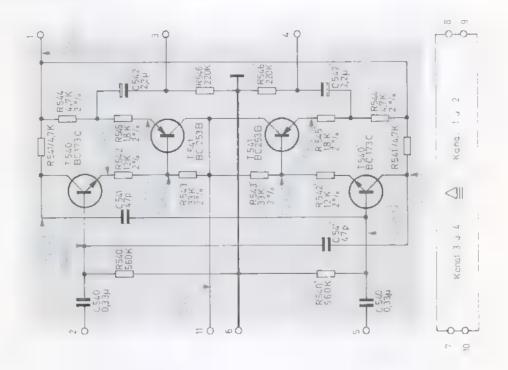


Fig. 17 Eingangs-Impedanzwandler II 232 463 (Leiterseite)

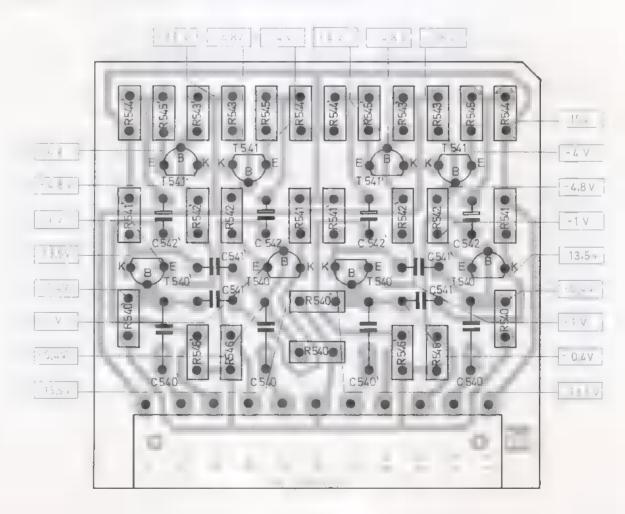


Fig. 18 SQ-Decoder III Schaltbild

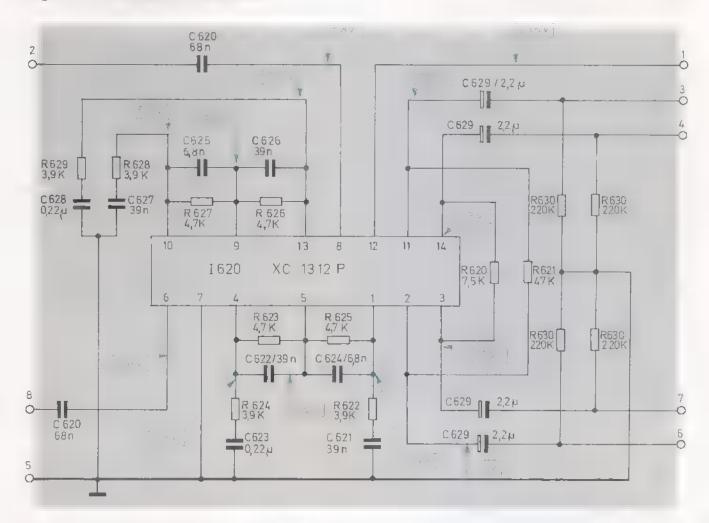


Fig. 19 SQ-Decoder III 232 461 (Leiterseite)

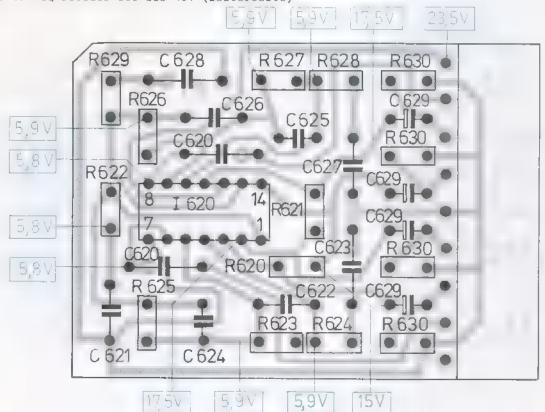


Fig. 21 Multifonis-Decoder IV 232 462 (Leiterseite)

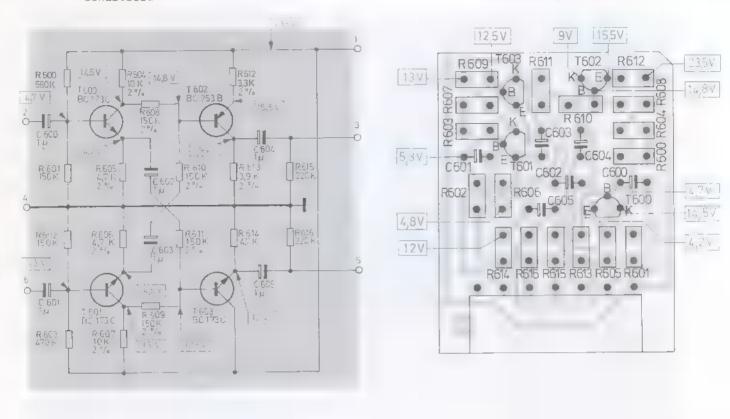
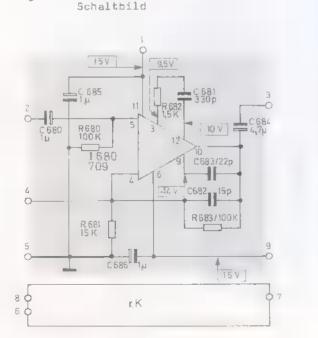


Fig. 25 IC-Verstärker V 232 459 (Leiterseite)



IC-Verstärker V

Fig. 22

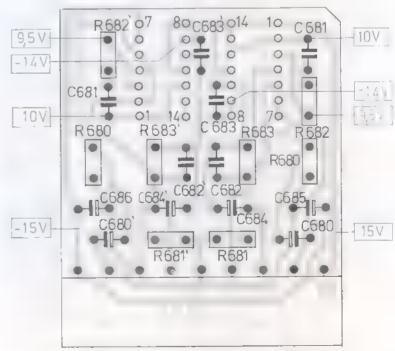
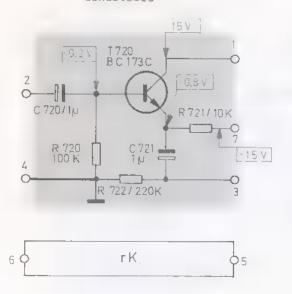


Fig. 24 Impedanzwandler VI Schaltbild

Fig. 25 Impedanzwandler VI 232 457 (Leiterseite)



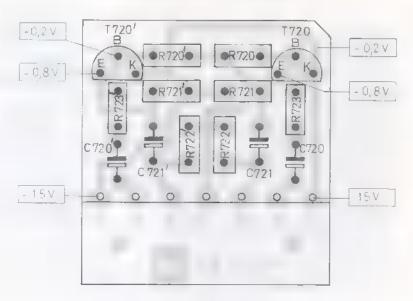


Fig. 26 Zwischenverstärker VII Schaltbild

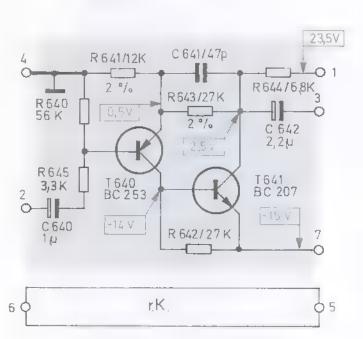


Fig. 27 Zwischenverstärker VII 232 460 (Leiterseite)

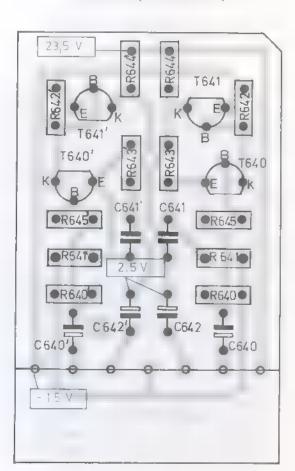
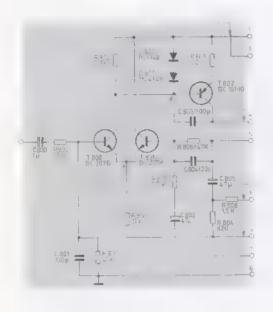


Fig. 28 Universal-Treiber VIII Schaltbild

Fig. 29 Universal-Traiber VIII 232 452 (Leiterseite)



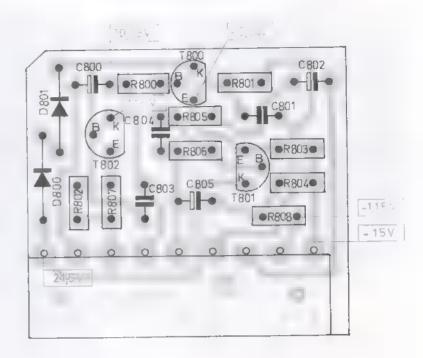


Fig. 30 Elektronische Sicherung IX Schaltbild

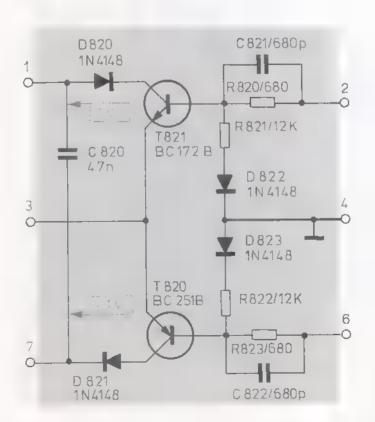


Fig. 31 Elektronische Sicherung IX 232 451 (Leiterseite)

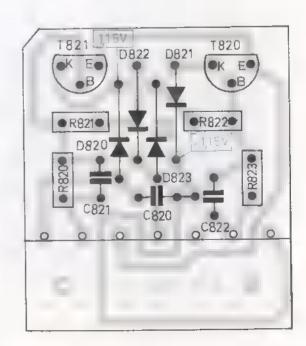
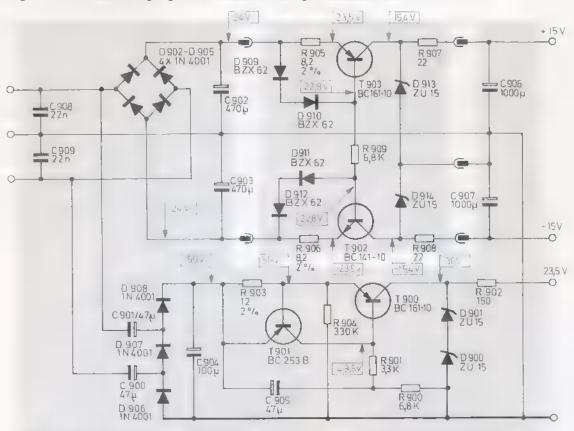


Fig. 32 Stromversorgung mit Stabilisierung X Schaltbild



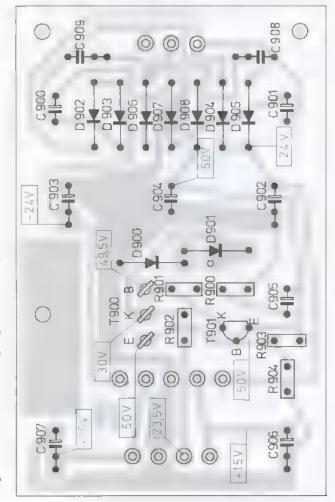
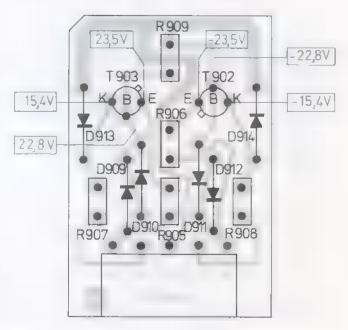


Fig. 34 Stabilisierung X 232 467 (Leiterseite)



Ersatzteile

Pos.	ArtNr.	Bezeichnung	Anzahl
1	229 965	Verstärkergehäuse nußbaum kpl.	1
	229 966	Verstärkergehäuse weiß kpl	1
2	232 445 230 954	Grundplatte kpl	1 6
	230 954 229 805	Zylinderschraube B 3,9 x 19	2
3	229 856	Rückwandrahmen	1
4 5	223 794 209 461	Lüftungsgitter	1 6
C 1	216 414	Keramik-Scheiben-Kondensator 0,1 μF/16 V	1
R 105	216 697	Schicht-Widerstand 3,3 kΩ/0,25 W/10 %	2
6	222 041	Lautsprecherbuchse 2-polig	4
7	229 853	Lüsterklemme 5-polig	i i
	227 468	Sechekantblechschraube BZ 2,9 x 6,5	2
8	232 447 210 284	Frontblende kpl	2
	210 586	Scheibe 3,2 x 7 x 0,5	2
9 10	222 335 223 532	Dual-Zeichen	1 1
10	200 444	federscheibe	i
11	229 817	Blende	1
12 13	221 982 223 148	Orehknopf (Front, Rear) Orehknopf (Klangregler)	4 2
14	225 959	Drehknopf (Lautstärkeregler)	1
15	229 589	Drehknopf (Wahlschalter)	1
16	226 346 224 377	Kopfhörerbuchse	1
17	229 906	Lampenfassung	1
18	229 905 232 442	Glassockellampe 7 V 0,3 ■	1 1
10	232 442 221 72B	Senkschraube	4
	225 293	Sankscheibe	4
19	229 830 229 954	Durchführungstülle	4
C 4D	224 886	Papiarkondensator 47 nF/250 V ~ /20 %	
20	209 738	G-Schmelzeinsatz T 0,5 A	1
20	209 737	G-Schmelzeinsatz T 1,0 A	1
21	217 883	G—Schmelzeinsatz T D,63 A	2
22 23	220 141 232 446	Netzkabel kpl	1
24	229 970	Bedienungsanleitung	1
	231 032	Schaltbild	1
		Steuerverstärker	
25	232 465	Steuerverstärkerplatte kpl. mit Tastenaggreget .	1
26	233 675	Kontaktgehäuse kpl. mit Schieber und Taste (PHONO, TUNER, QUADRO AUX.)	3
27	233 677	Kontaktgehäuse kpl. mit Schieber und Taste (MCNO)	1
28	233 674	Kontaktgehäuse kpl. mit Schieber und Taste	2
29	233 673	(TAPE, 4 CHANNEL)	
		(LOUDNESS, REVERSE)	2
R 101	223 898	Schicht-Widerstand 10 $k\Omega/0,30 \text{ W/S \%}$	2 4
R 102 R 103	223 211 222 959	Schicht-Widerstand 1,5 k Ω /0,30 W/5 % Einstellregler 5 k Ω /lin	2
C 100	216 653	Elyt-Kondensator 1000 µF/ 35 V	1
C 101	228 496	Keramik-Scheiben-Kondensator 560 pF/500 V/10%	1
C 102	229 9 07 216 664	Folien-Kondensator 0,33 µF/100 V/5% Elyt-Kondensator 1 µF/35 V	5
C 103 C 104	216 664	Elyt-Kondensator 1 µF/ 35 V	5
C 105	216 664	Elyt-Kondensator 1 µF/ 35 V	5 5
C 106 C 107	216 664 216 664	Elyt-Kondensator 1 $\mu F/35 V$	5
30	232 464	Vorverstärker Vorverstärkerplatte kpl	1
T 520	209 863	Transistor BC 173 C	4
T 521	209 863	Transistor BC 173 C	4
	223 216	Schicht-Widerstand 2,2 kΩ/0,30 W/5 %	4
R 520	220 210	Schicht-Widerstand 220 kΩ/0,30 W/5 %	4

Pos.	ArtNr.	Bezeichnung	Anzahl
R 522 R 523 R 524 R 525 R 526 R 527 R 528 R 529 R 530 R 531	223 218 223 257 223 260 223 258 229 914 223 259 223 263 223 218 224 059 223 211	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	4 2 4 4 1 1 2 4 2 2
R 532 R 533 C 520	223 260 223 216 222 219	Schicht-Widerstand 150 k $\Omega/0,30$ W/5 % Schicht-Widerstand 2,2 k $\Omega/0,30$ W/5 % Elyt-Kondensator 4,7 μ F/ 25 V	4 4
C 521 C 522 C 523 C 524 C 525	222 219 217 862 229 915 229 916 216 671	Elyt-Kondensator 4,7 µF/ 25 V Keramik-Scheiben-Kondensator 22 pF/500 V/10 % Styroflex-Folien-Kondensator 1,2 nF/ 63 V/ 5 % Styroflex-Folien-Kondensator 3,9 nF/ 63 V/ 5 % Folien-Kondensator 0,1 µF/100 V/20 %	4 2 2 2 2 2
31	232 463	Einqangsimpedanzwandler	1
T 540	209 863	Eingangsimpedanzwandler kpl	4
T 541	216 042	Transistor BC 253 B	4
R 540 R 541 R 542 R 543 R 544 R 545 R 546	227 263 223 884 229 920 229 921 227 253 229 922 223 258	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	4 4 4 4 4 4 4
C 540	229 933	Folian-Kondensator 0,33 µF/100 V/ 5 %	4
C 541 C 542	213 498 229 923	Keramik-Scheiben-Kondensator 47 pF/500 V/10 % Elyt-Kondensator 2,2 μF/ 50 V	4 4
32	232 462	Multifoniedecoder	
T 600	209 863	Multifonie-Decoder kpl	3
T 601 T 602 T 603	209 863 216 042 209 863	Transistor BC 173 C Transistor BC 253 Transistor BC 173 C Transistor BC 173 C	3 1 3
R 6001 R 6002 R 6003 R 6004 R 6006 R 6009 R 6010 R 6011 R 6012 R 6014 R 6015 R 6016 C 6000	227 263 223 260 227 262 227 256 227 253 227 256 227 256 227 260 227 260 227 260 227 260 227 251 227 251 227 252 223 884 223 258 223 258	Schicht-Widerstand 560 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 150 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 470 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 10 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 4,7 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 4,7 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 10 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 150 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 3,3 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 3,9 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 4,7 k Ω /0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 220 k Ω /0,30 W/5 %	2 2 1 2 2 2 2 2 2 4 4 4 4 1 1 1 2 2 2 2
C 601 C 602 C 603 C 604 C 605	222 213 222 213 222 213 222 213 222 213 222 213	Elýt-Kondensator 1 μF/50 V	6 6 6 6 6
33	232 464	SQ-Decoder	1
I 620	232 461 229 516	SQ-Decoderplatte kpl	1
R 620 R 621 R 622	229 926 223 212 229 927	Schicht-Widerstand 7,5 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 47 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 3,9 k Ω /0,30 W/5 %	1 1 4

Pos.	ArtNr.	Bezeichnung	Anzahl
R 623	223 884	Schicht-Widerstand 4,7 kΩ/0,30 W/5 %	4
R 624	229 927	Schicht-Widerstand 3,9 k $\Omega/0,30$ W/5 %	4 4
R 625 R 626	223 884 223 884	Schicht-Widerstand 4,7 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 4,7 k Ω /0,30 W/5 %	4
R 627	223 884	Schicht-Widerstand 4,7 kΩ/0,30 W/5 %	4
628	229 927	Schicht-Widerstand 3.9 kΩ/0.30 W/5 %	4
R 629	229 927 223 258	Schicht-Widerstand 3,9 kΩ/0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 220 kΩ/0,30 W/5 %	4
620	216 402		2
621	229 530	Folian-Kondensator 68 nF/160 V/20 %	4
622	229 530 222 499	Folien-Kondensator 39 nF/250 V/ 5 %	4 2
624	229 929	Folien-Kondensator 6.8 nF/63 V/5 %	2
625	229 929	Folien-Kondensator 6.8 nF/63 V/5 %	2
626	229 530 229 530	Folien-Kondensator 39 nF/250 V/ 5 %	4
628	222 499	Folien-Kondensator 0,22 μF/100 V/ 5 %	2
629	229 923	Elyt-Kondensator 2,2 μF/ 50 V	4
		Zwischenverstärker	
34	232 460	Zwischenverstärkerplatte kpl	2
640	216 042	Transistor BC 253 B	2
641	223 223	Transistor BC 207	2
R 640	225 592 229 920	Schicht-Widerstand 56 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 12 k Ω /0,30 W/5 %	2 2
642	223 262	Schicht-Widerstand 27 kΩ/0.30 W/5 %	2
R 643	226 492	Schicht-Widerstand 27 kΩ/0,30 W/2 %	2 2
R 644	224 D58 223 211	Schicht-Widerstand 6,8 kΩ/0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 1,5 kΩ/0,30 W/5 %	2 2
640	222 213	Elyt-Kondensator 1 µF/50 V	2
641	213 498 229 923	Keramik-Scheiben-Kondensator 47 pF/S00 V/10 % Elyt-Kondensator 2,2 μF/ 50 V	2 2
		IC-Verstärker	
35	232 459	IC-Verstärkerplatte kpl	1
680	223 308	Integrierte Schaltung 709	2
R 680	223 897	Schicht-Widerstand 100 kΩ/0,30 W/5 %	4
R 681	223 261 223 211	Schicht-Widerstand 15 $k\Omega/0,30$ $W/5\%$	2 2
683	223 897	Schicht-Widerstand 1,5 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 100 k Ω /0,30 W/5 %	4
680	222 213	Elyt-Kondensator 1 µF/50 V	2
681	223 278 216 406	Keramik-Scheiben-Kondensator 330 pF/500 V/10 % Keramik-Scheiben-Kondensator 15 pF/500 V/10 %	2 2
683	217 862	Keramik-Scheiben-Kondensator 22 pF/500 V/10 %	2
684	222 219 216 664	Elyt-Kondensator 4,7 µF/ 25 V Elyt-Kondensator 1 µF/ 35 V	2 2
686	216 664	Elyt-Kondensator 1 µF/ 35 V Elyt-Kondensator 1 µF/ 35 V	2
		Klangregler	
36	232 458	Klangreglerplatte kpl	1
	227 821	Zahnscheibe 7,4	2
700	223 285	Lötöse 7,3 x 12	2
700	223 786 223 257	Einstellregler 25 k Ω linear Schicht-Widerstand 8,2 k Ω /0,30 W/5 %	2 2
702	223 268	Schicht-Widerstand 150 Ω/0.30 W/5 %	2
703	223 264 223 216	Schicht-Widerstand 1 k $\Omega/0,30$ W/5 % Schicht-Widerstand 2,2 k $\Omega/0,30$ W/5 %	2 2
705	229 909	Schicht-Widerstand 18 kΩ/0,30 W/5 %	2
700	229 538	Tandem-Potentiometer 2 x 70 kΩ linear	2
700	229 538 222 498	Tandem-Potentiometer 2 x 70 kΩ linear	2 4
701	229 910	Folien-Kondensator 0.22 uF/100 V/5 %	2
702	217 981 222 498	Styroflex-Folien-Kondensator 4,7 nF/63 V/5 % Folien-Kondensator 33 nF/250 V/5 %	2 4
		Impedanzwandler	
37	232 457	Impedanzwandlerplatte kpl	1
720	209 863	Transistor BC 173 C	2

Pos.	ArtNr.	8ezeichnung	Anzahl	
R 721	227 256	Schicht-Widerstand 10 kΩ/0,30 W/2 %	2	
R 722	223 258		2	
C 720 C 721	222 213 222 213	Elyt-Kondensator 1 μF/50 V	4	
		Lautsprecheranschluß		
38	232 456	Lautsprecheranschlußplatte kpl. mit Tastenaggre-		
	225 365	gat	1 2	
R 1	223 207	Schicht-Widerstand 330 Ω/0,30 W/5 %	2	
39	233 676	Kontaktgehäuse kpl. mit Schieber und Taste		
40	233 678	SPEAKER 1, SPEAKER 2	2	
		Pegelregler FRONT/REAR		
41	232 455	Pagalraglarplatta kpl	2	
P 101	229 539	Drehwiderstand 50 kΩ lin	2	
R 104	229 911	Einstellregler 50 kΩ	2	
		Lautstärkeregler		
42	232 454	Lautstärkereglerplette kpl	1	
100	229 534	Vierfach-Drehwiderstand	1	
R 100	229 912	Schicht-Widerstand 1,5 MΩ/0,30 W/5 %	4	
43	232 453	Schalterplatte kpl	1	
		Stromversorgung		
44	232 448	Stromversorgungsplatte kpl. ohne Stabilisierungs-		
	040 760	platte	1	
	210 362 210 813	Sechskantmutter BM 3	1	
900	221 831	Transistor BD 138	1	
901	216 042	Transistor BC 253 B	1	
900	229 945 229 945	Stabilisierungs—Diode ZU 15	2 2	
902	227 344	Diode 1 N 4001	7	
903	227 344 227 344	Diode 1 N 4001	7 7	
905	227 344	Diode 1 N 4001	7 7	
906	227 344 227 344	Diode 1 N 4001	7	
908	227 344	Diods 1 N 4001	7	
R 900	224 058 229 940	Schicht-Widerstand 6,8 kΩ/0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 3.3 kΩ/0.30 W/5 %	1	
902	223 268	Schicht-Widerstand 150 Q/0.30 W/5 %	1	
R 903	229 942 226 486	Schicht-Widerstand 12 Ω/0,30 W/2 % Schicht-Widerstand 330 kΩ/0,30 W/5 %	1	
900	216 334	Elyt-Kondensator 47 μF/ 63 V	2	
901	216 334	Elyt-Kondensator 47 µF/ 63 V	2 2	
902	229 943 229 943	Elyt-Kondensator 470 μF/ 25 V Elyt-Kondensator 470 μF/ 25 V	2	
904	229 944	Elyt-Kondensator 100 μF/100 V	1	
905	220 265 230 827	Elyt-Kondensator 47 μF/ 16 V Elyt-Kondensator 1000 μF/ 16 V	1 2	
907	230 827	Elyt-Kondensator 1000 μF/ 16 V	2 2 2	
908	216 388 216 388	Keramik-Scheiben-Kondensator 22 nF/250 V/20 % Keramik-Scheiben-Kondensator 22 nF/250 V/20 %	2	
		Stabilisierung		
45	232 467	Stabilisierungsplatte kpl	1	
T 902 T 903	222 209 222 206	Transistor 2 N 2218 A	1	
46 47	222 497 223 904	Antiwärmescheibe	2 2	
909	216 027	Diode BZX 62	4	
910	216 027	Diode BZX 62	4	
911	216 027 216 027	Diade BZX 62	4	

Pos,	ArtNr.	Bezeichnung	Anzehl	
D 913	229 945	Stabilisierungs-Diode ZU 15	2	
D 914	229 945	Stabilisiarungs-Dioda ZU 15	2	
R 905	229 942	Schicht-Widerstand 12 Ω/0,30 W/2 %	2	
R 906 R 907	229 942 223 219	Schicht-Widerstand 12 $\Omega/0,30$ $W/2\%$	2 2	
R 908	223 219	Schicht-Widerstand 22 $\Omega/0.30$ W/5 % Schicht-Widerstand 6,8 k $\Omega/0.30$ W/5 %	2	
R 909	224 058	Schicht-Widerstand 6,8 k $\Omega/0,30$ W/5 %	1	
		Endverstärker		
48	232 466	Endverstärker kpl. ohne Treiber und elektronische		
	229 928	Sicherung	1	
	210 361	BZ 3,5 x 6,5	7	
	210 369	Sechskantmutter M 3	1	
	210 483	Zvlinderschraube M 3 m 6	3	
4.0	210 488	Zylinderschraube AM 3 m 12	4	
49 50	213 287 222 202	Glimmerscheibe	4	
50	224 536	Isoliernippel	4	
51	227 197 229 953	Distanzring	4	
T 303	227 241	Transistor BD 607	2	
T 304	229 515	Transistor BD 608	2	
T 300	209 862	Transistor BC 172 C	2	
T 301 T 302	224 277 222 278	Transistor 2 N 2218 A kpl	2 2	
52	222 497	Antiwärmescheibe	4	
D 301	220 534	Z-Diode ZM 15	1	
R 300	223 211	Schicht-Widerstand 1,5 kΩ/0,30 W/ 5 %	2	
R 301	229 938	Einstellregler 5 $k\Omega$	2	
R 302	209 902	Heißleiter 40 \Q	2	
303	223 264	Schicht-Widerstand 1 kΩ/0,30 W/5 %	4	
304 8 305	223 264 223 217	Schicht-Widerstand 1 k $\Omega/0,30$ W/ 5 % Draht-Widerstand 0,33 $\Omega/4$ W/10 %	4 4	
R 306	223 217	I IITRATEDIAGRESTANA II. 55 U/A II/A II/A	4	
R 307	224 147	Schicht-Widerstand 10 $\Omega/0,30~\text{W}/5~\%$ Schicht-Widerstand 330 $\Omega/0,30~\text{W}/5~\%$	2	
R 308 R 309	223 207 223 263	Schicht-Widerstand 1 MΩ/0,30 W/5 %	1 2	
R 310	226 483	Schicht-Widerstand 100 \Q/0,30 W/5 %	2	
53	218 414	Silizium-Gleichrichter B 40 C 2200	1	
C 300	216 386	Folian-Kondensator 470 nF/100 V/20 %	2	
C 301	223 269	Elyt-Kondensator 220 µF/ 16 V	1	
302	224 739	Elyt-Kondensator 4700 µF/ 35 V	2	
C 303 C 304	224 739 210 964	Elyt-Kondensator 4700 μF/ 35 V Folien-Kondensator 0.1 μF/100 V/20 %	2 2	
305	210 964	Folien-Kondensator 0,1 µF/100 V/20 % Folien-Kondensator 0,1 µF/100 V/20 %	2	
		Elektronische Sicherung		
54	232 451	Elektronische Sicherung kpl	2	
820	220 609	Transistor BC 251 B	1	
821	229 511	Transistor BC 172 B	1 4	
0 820 0 821	223 906 223 906	Diade 1 N 4148	4 4	
0 822	223 906	Diode 1 N 4148	4	
823	223 906	Diode 1 N 4148	4	
R 820	226 480	Schicht-Widerstand 680 Ω/0,30 W/5 %	2	
821	223 267	Schicht-Widerstand 12 kΩ/0,30 W/5 %	2	
R 822	223 267 226 480	Schicht-Widerstand 12 k Ω /0,30 W/5 % Schicht-Widerstand 680 Ω /0,30 W/5 %	2 2	
820	216 389	Keramik-Scheiben-Kondensator 47 nF/ 50 V	1	
821 822	203 474 203 474	Keramik-Scheiben-Kondensator 680 pF/ 50 V/20 % . Keramik-Scheiben-Kondensator 680 pF/ 50 V/20 % .	2 2	
		Treiber		
55	232 452	Treiberplatte kpl	2	
r 800	223 223	Transistor BC 207 E	2	
801	223 223	Transistor BC 207 E	2	
802	224 582	Transistor BC 161-10 kpl.	1	

Pos.	ArtNr.	Bezeichnung	Anzahl
56	222 497	Antiwärmescheibe	1
D 800 D 801	223 906 223 906	Diode 1 N 4148	2 2
R 800 R 801 R 802 N 803 R 804 N 805 H 806 R 807	223 211 223 212 223 214 223 215 229 952 223 214 223 212 223 219 223 211	$\begin{array}{llllllllllllllllllllllllllllllllllll$	2 2 2 1 1 2 2 2 1
C 800 C 801 C 802 C 803 C 804 C 805	223 213 223 221 220 265 213 498 217 862 220 265	Elyt-Kondensator 1 $\mu F/50 \text{ V}$ Keramik-Scheiben-Kondensator 150 pF/500 V/10 % . Elyt-Kondensator 47 $\mu F/16 \text{ V}$ Keramik-Scheiben-Kondensator 47 pF/500 V/10 % . Keramik-Scheiben-Kondensator 22 pF/500 V/10 % . Elyt-Kondensator 47 $\mu F/16 \text{ V}$	1 1 2 1 1 2

Änderungen vorbehalten!